

Groß Wokern, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Die Gründung von Groß Wokern erfolgte vermutlich im 12. Jahrhundert.

Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.

Heute ist Groß Wokern eine Gemeinde im Landkreis Rostock, Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

Aus Groß Wokern:

Eine Frau und ein Mann.

Eine Hinrichtung ist nicht überliefert.

- | | |
|---|----------------|
| -1661 Chim Radeloff.
Haftentlassung, bei Veränderung der Indizienlage war erneute Haft möglich. | Haftentlassung |
| -1661 Grete Stute.
Das Urteil ist unbekannt.
Die Frau wurde gefoltert,
mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Todesurteil gefällt. | Unbekannt |

Quelle:

- Moeller, Katrin:

Dass Willkür über Recht ginge.

Hexenverfolgung in Mecklenburg im 16. und 17. Jahrhundert, Dissertation. Bielefeld 2007.

Kontakt:

Dr. Katrin Moeller. Leiterin des Historischen Datenzentrums Sachsen-Anhalt

Institut für Geschichte der MLU Halle-Wittenberg

Emil-Abderhalden-Str. 26/27, 06108 Halle

Tel.: ++ 49 / (0)345 - 55 - 24286

email: katrin.moeller@geschichte.uni-halle.de

<http://www.geschichte.uni-halle.de/mitarbeiter/moeller/index.de.php>

Die Liste von Hexen- und Zaubereiprozessen in Mecklenburg ist Teil einer Ausstellung im Fachmuseum "Burg Penzlin. Das Hexenmuseum in Mecklenburg".

Dort können sich Besucher über die Geschichte der Hexenverfolgung informieren und über eine interaktive Tafel weitere Details zu den einzelnen Hexenprozessen in Mecklenburg erfahren.

Informationen zu dem Museum auf der Website: <http://alte-burg.amt-penzliner-land.de/>

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com

